

Die Berlin-Brandenburgische  
Akademie der Wissenschaften  
trauert um ihr Gründungsmitglied



Professor Dr. iur. utr. Dres. h. c.

## Hasso Hofmann

(\* 4. August 1934 † 21. Januar 2021)

Hasso Hofmann war ein Verfassungshistoriker und Rechtsphilosoph von ganz eigener Prägung, großer Gelehrsamkeit, leidenschaftlichem Engagement und liebenswürdiger Zuwendung.

Er wurde am 4. August 1934 in Würzburg geboren. Nach dem Besuch des Humanistischen Gymnasiums im mittelfränkischen Ansbach studierte er Rechtswissenschaft in Heidelberg, München und Erlangen; philosophische Studien führten ihn überdies zu Hans-Georg Gadamer und Karl Löwith. 1964 wurde er mit der Arbeit *Legitimität gegen Legalität: Der Weg der politischen Philosophie Carl Schmitts* an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg zum Dr. iur. utr. promoviert und unternahm damit als Erster den Versuch, die Schriften Carl Schmitts entwicklungsgeschichtlich zu deuten. Seine vielfach neuaufgelegte Dissertation stellt bis heute die beste systematische Einführung in das Werk des umstrittensten deutschen Staatsrechtlers des 20. Jahrhunderts dar.

Nach beiden juristischen Staatsexamina habilitierte sich Hasso Hofmann 1970 ebenfalls an der Juristischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg mit einer Studie zur Wort- und Begriffsgeschichte der „Repräsentation“. Von 1976 bis 1992 war er Inhaber des Lehrstuhls für Rechtsphilosophie, Staats- und Verwaltungsrecht an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Im Jahr 1989/90 weilte Hasso Hofmann als Fellow am Wissenschaftskolleg zu Berlin. Nach der deutschen Wiedervereinigung folgte er der Bitte der Humboldt-Universität zu Berlin, am Neuaufbau der Fakultät für Rechtswissenschaften aktiv mitzuwirken. 1992 wurde er auf die Professur für Verfassungsrecht, Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie berufen, die er bis zu seiner Emeritierung im Jahre 2002 innehatte. Außerdem hatte er 1993 in einer kritischen Phase der Neuausrichtung der Humboldt-Universität als erster neuberufener Professor das Amt eines Vizepräsidenten der Universität übernommen und sich für eine neue Verfassung der Universität engagiert.

Zu Hasso Hofmanns Hauptforschungsgebieten gehörten die Grundrechte, die politische Ideengeschichte und Legitimitätsproblematik, Theorien der Rechtsgeltung und das Umweltrecht. Grundlegende rechts- und staatsrechtliche Schlüsselbegriffe wie „Legitimität“, „Repräsen-

tation“ und „Freiheit“ spielen in seinem vielschichtigen Werk eine zentrale Rolle. Einer breiteren juristischen Öffentlichkeit wurde er bekannt, als er in den 1980er Jahren die verfassungsrechtliche Dimension der Atomenergie beschrieb und in der Monographie *Rechtsfragen der atomaren Entsorgung* breit erörterte.

In Anerkennung seiner großen wissenschaftlichen Leistungen wurde Hasso Hofmann eine eindruckliche Reihe von Auszeichnungen und Ehrungen zuteil, darunter die Mitgliedschaft in der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (1992), die Ehrendoktorwürden der Universitäten Frankfurt am Main und der Nationalen Universität Athen sowie das Verdienstkreuz Erster Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (2009).

Bleibende Verdienste hat sich Hasso Hofmann auch bei der Neukonstituierung der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften 1992/93 erworben, deren strategische Weichenstellungen wie auch deren alltägliche Umsetzung er als Gründungsmitglied, als Sekretar der Sozialwissenschaftlichen Klasse und damit als Vorstandsmitglied, als Vorsitzender der Medailienkommission sowie als Mitglied in verschiedenen Interdisziplinären Arbeitsgruppen der Akademie entscheidend mitbestimmte. Untrennbar mit Hasso Hofmanns Namen verknüpft ist auch die Verfassungsreform der Akademie, die Modell für andere Unionsakademien wurde.

Am 21. Januar 2021 ist Hasso Hofmann im Alter von 86 Jahren in seiner Geburtsstadt Würzburg verstorben. Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften verliert mit ihm einen hochangesehenen Kollegen und wird sich seiner stets voller Dankbarkeit erinnern.

Professor Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Marksches  
Präsident